



Ing. Eduard Pipal GesmbH

Industriegelände West 11

2460 Bruck an der Leitha

Umwelterklärung 2019



Ing. Eduard Pipal GesmbH – Das Team:

Einleitende Worte:

Als traditionsreiches Familienunternehmen sind wir seit über 60 Jahren für Sie österreichweit auf den Straßen unterwegs. Die Zeiten haben sich geändert, die Produkte und Dienstleistungen auch – die Kundenzufriedenheit war, ist und wird immer das Wichtigste bleiben. Dies erreichen wir durch die Entwicklung individueller Lösungen, sodass zahlreiche Privatpersonen genauso zu unserem Kundenstamm zählen wie kleine und große Firmen. Wir beweisen die Qualität unserer Arbeit täglich aufs Neue, und der Erfolg gibt uns Recht.

Die Geschichte:



1905

Martin Pipal beginnt als Fiaker und später als Taxiunternehmer und legt so den Grundstein für die späteren Firmengründungen seiner Kinder.



1952

Eduard Pipal sen. gründet das Transportunternehmen.



1954

Übersiedlung in die **neue Zentrale in der Eisteichgasse**. Damals beschäftigt sich das Unternehmen mit Aushub, Schotter- und Tanktransporten.



1973

Beginn der Müllabfuhr in Bruck an der Leitha und später auch in weiteren Gemeinden im Bezirk.

1979

Übernahme der Firmenleitung durch **Ing. Eduard Pipal**.

1993

Ankauf des Betriebsgeländes **Industriegelände West** und Umzug der Firmenzentrale.

2013

Das Jahr 2013 steht ganz im Zeichen des **Umweltschutzes**. Mit der Modernisierung Ende dieses Jahres werden **alle Betriebsgebäude** umweltfreundlich mit Hackschnitzeln beheizt: **Wir sparen dadurch zusätzliche 111 Tonnen CO₂ ein!**



09.2014

Anschaffung eines EURO6 Krans nach dem neuesten Stand der Technik - Seilwinde mit einer Reichweite von 20m und einer Traglast von max. 7100kg. Die Mulden unserer Kunden werden ab sofort mit einem Fahrzeug der Abgasnorm EEV zugestellt und abgeholt.

Unternehmensleitbild

Als engagiertes Unternehmen mit langjähriger Erfahrung im Bereich Abfallentsorgung & Güterbeförderung sorgen wir stets für pünktliche und kundenorientierte Durchführung, aller an uns vergebener Aufträge. Zu unseren Stärken gehört das Engagement der eingesetzten Mitarbeiter. Selbstverständlich übernehmen wir auch Verantwortung für die Arbeitssicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter. Wir verpflichten uns zum aktiven Umweltschutz. Unser oberstes Ziel ist die Erfüllung der angebotenen Dienstleistung in höchster Qualität. Auch in Zukunft wird unser Betrieb die relevanten Anforderungen in den Bereichen Umweltschutz und Qualitätssicherung, Arbeitssicherheit und Gesundheit erfüllen und sich an der besten verfügbaren Technik orientieren.

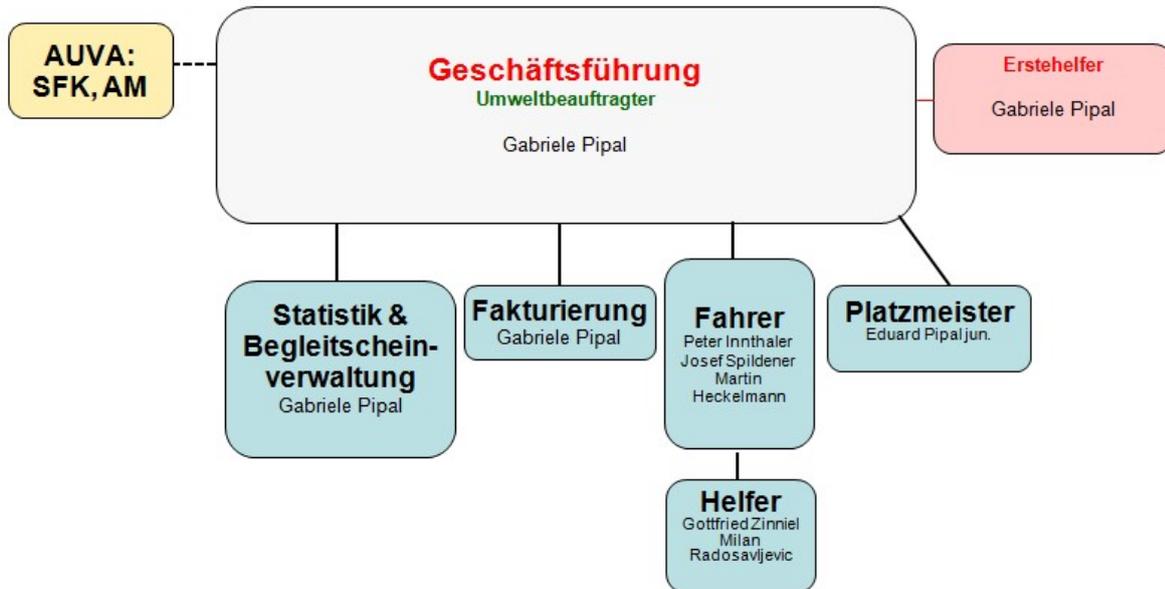
Unsere Transportrouten werden möglichst ökonomisch geplant um unnötig gefahrene Kilometer zu vermeiden. Die gefahrenen Strecken werden mit modernen, schadstoffarmen LKW zurückgelegt die von gut ausgebildeten Fahrern gelenkt werden, die regelmäßig Spritspartrainings absolvieren. Auch unsere Gebäude spiegeln den Umweltgedanken wieder. Alle Bauten inkl. Lagerhalle wurden thermisch saniert und mit modernen Fenstern inkl. Außenrolläden ausgestattet. Die Beheizung wurde am Standort Bruck/Leitha von Heizöl EL auf Hackschnitzel umgestellt. Am Standort Leopoldsdorf haben wir von Gas/Heizöl EL ebenfalls auf Hackschnitzel umgestellt. Muss einer unserer wunderschönen alten Bäume gefällt werden, wird mindestens ein neuer gepflanzt (2010 mussten 3 alte Bäume gefällt werden – es wurden 4 neue gepflanzt). Auch der Artenvielfalt tragen wir Rechnung: ca. 800m² unseres Wiesenbestandes wird als Blumenwiese wild gelassen und nur zweimal im Jahr mit einem Balkenmäher oder einer Sense gemäht.

<p>Qualität heißt für uns:</p>	<p>Arbeitssicherheit heißt für uns:</p>	<p>Umweltschutz heißt für uns – wir verpflichten uns:</p>
<ul style="list-style-type: none"> ➤ unsere eigenen Maßstäbe für Qualität setzen und einhalten und dem Kunden in allen Bereichen bieten - der Kunde steht im Mittelpunkt unseres Unternehmens => persönliches Kundenservice => wir sind immer für unsere Kunden erreichbar ➤ Kundenzufriedenheit, durch korrekte Bestellannahme, Dienstleistung und Rechnungslegung ➤ vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Kunden, offener Dialog mit Lieferanten sowie Anrainern und Behörden ➤ gleichbleibende Qualität Einhaltung von Terminen trotz hoher Flexibilität ➤ motivierte und geschulte Mitarbeiter 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Wiederkehrende Unterweisung durch die jeweiligen Vorgesetzten ➤ Regelmäßige sicherheitstechnische Überprüfungen ➤ die Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben ➤ sofortige Behebung auftretender Mängel ➤ Schaffung des Bewusstseins, dass jeder Mitarbeiter für Arbeitssicherheit verantwortlich ist ➤ Verwendung moderner Arbeitsmittel (Maschinen-Fuhrpark, KFZ-Fuhrpark) ➤ Verwendung geeigneter persönlicher Schutzausrüstung durch unsere geschulten Mitarbeiter 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ zur Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben ➤ zur kontinuierlichen Verbesserung der Umwelleistung, zur Reduktion der Umweltbelastung durch sorgfältiger Umgang mit Rohstoffen, Arbeitsgeräten und Einrichtungen ➤ Abfall durch ökologischen Einkauf zu vermindern, sowie unvermeidliche Abfälle getrennt zu sammeln ➤ zur optimalen Nutzung unserer eingesetzten Energie durch einen modernen Fuhrpark sowie logistische Optimierung ➤ dazu jeden Mitarbeiter zu schulen und Umweltbewusstsein zu entwickeln und danach zu handeln ➤ wenn wirtschaftlich möglich, zur Bevorzugung regionaler Lieferanten

Ing. Eduard Pipal GesmbH – Das Team:



ORGANIGRAMM der Ing. Eduard Pipal GesmbH



Mitarbeiter - Anzahl

Anzahl MitarbeiterInnen (Stichtag 31.Dez. 2018): 6 MitarbeiterInnen

Ing. Eduard Pipal GesmbH - das Umweltmanagementsystem

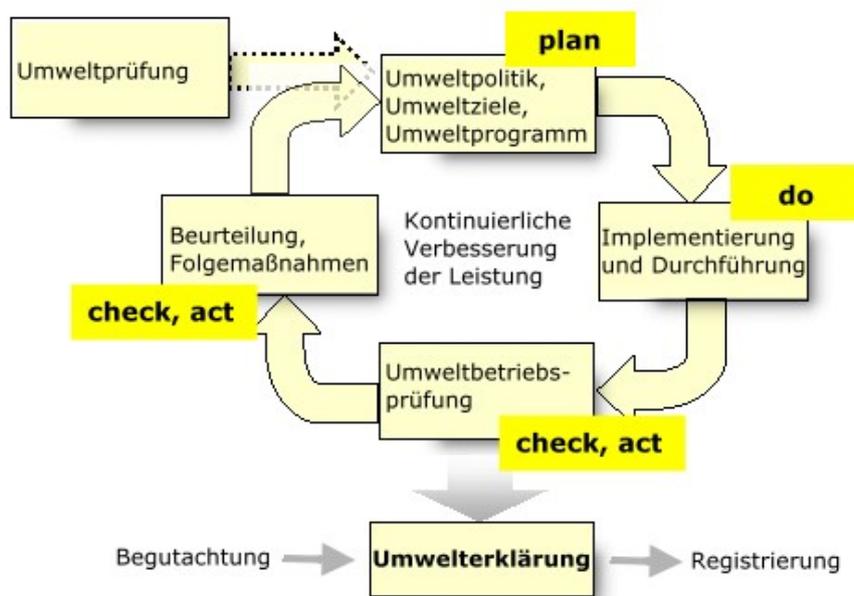
Unser Umweltmanagementsystem (UMS) haben wir entsprechend den Anforderungen der EMAS Verordnung aufgebaut. Die Aufbauorganisation Umweltschutz stellt sicher, dass Verantwortlichkeiten klar definiert sind und alle notwendigen Aktivitäten auch durchgeführt werden, die Ablauforganisation regelt die umweltrelevanten Abläufe und Tätigkeiten. Festgeschrieben ist all das im Management-Handbuch und den Managementanweisungen.

In der Geschäftsführung ist Fr. Gabriele Pipal für das UMS verantwortlich. Insbesondere kümmert sie sich um die Bereitstellung der notwendigen Ressourcen. Im *Management Review* bewertet sie zusammen jährlich die Wirksamkeit des UMS und legt die strategische Ausrichtung im Kontext der Organisation für das nächste Jahr fest.

Dazu gehört die kontinuierliche Verbesserung im Rahmen des Umweltprogramms und die Überwachung unserer Umweltaspekte durch Sammlung und Auswertung der Umweltdaten. **Die Geschäftsführung überwacht auch die Einhaltung aller auf Pipal zutreffenden Rechtsvorschriften und prüft ob neue oder geänderte umweltrelevante Vorschriften auf die Firma zutreffen. Hierzu wird ein detailliertes Rechtsregister geführt, dass regelmäßig zur Überprüfung der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften verwendet wird.**

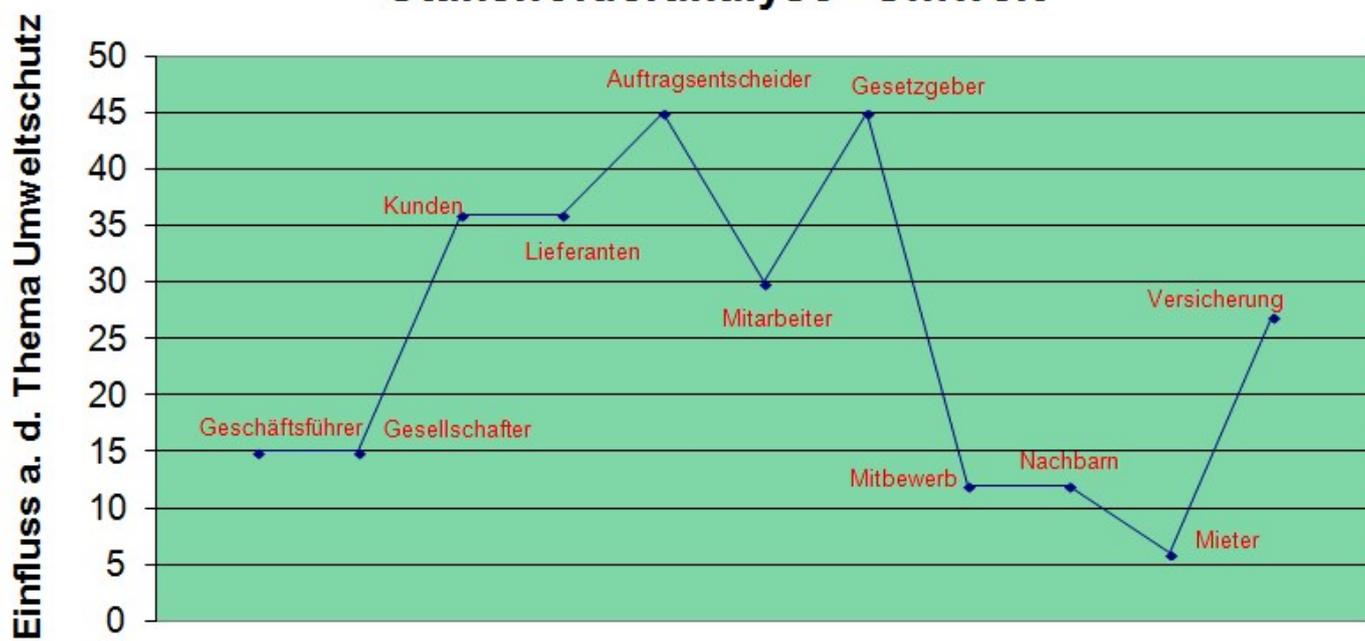
Des Weiteren wird die §82b GewO – Eigenüberprüfung regelmäßig durchgeführt. Ein aktuelles AWK besteht und wird über die Umwelterklärung jährlich aktualisiert.

Die regelmäßigen internen Audits / Umweltbetriebsprüfungen sind / ist ein wesentlich Baustein, um sicherzustellen, dass das UMS wie geplant funktioniert und auch wirksam ist und somit beiträgt, die von uns verursachten Umweltauswirkungen zu verringern. Die einzelnen Audits sind im jährlichen Auditplan festgelegt und werden von externer Seite durchgeführt, um die Systemunabhängigkeit zu



wahren.

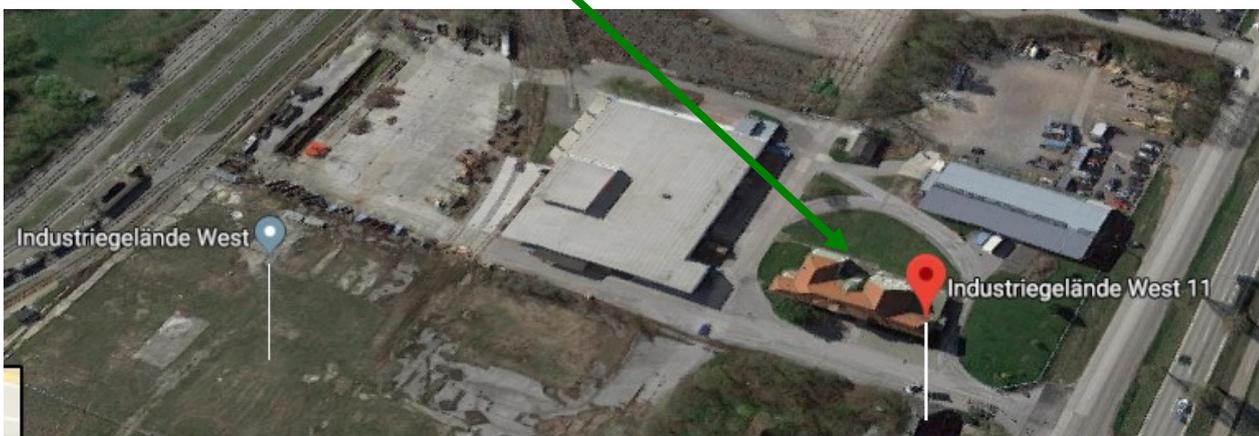
Stakeholderanalyse - Umwelt



Ing. Eduard Pipal GesmbH - Standort & Anfahrt:



A4 - Ausfahrt 32 von Wien kommend: Bruck an der Leitha West - L160 folgen, bis Industriegelände West



Ing. Eduard Pipal GesmbH – Flächenverbrauch und - nutzung:

Fläche Büro	877 m ²
Fläche Portierhaus	77 m ²
Fläche Halle 1	3.504 m ²
Fläche Werkstatthalle	800 m ²
Sozialräume	32 m ²
Fläche Technikraum	40 m ²
Fläche Hackschnitzelbunker	36 m ²
Fläche Parkplatz (befestigt)	6.000 m ²
Freifläche (nicht befestigt)	3.000 m ²
Grünfläche	2.670 m ²
Fläche vermieten (beheizt)	928 m ²
Fläche vermieten (nicht beheizt)	1.765 m ²
Fläche Grundstück	23.671 m ²

Flächenverbrauch – Kernindikatoren
 Flächenverbrauch pro MitarbeiterIn: 3.945 m² / MA
 (Fläche Grundstück / Anzahl MA)

Ing. Eduard Pipal GesmbH – die Tätigkeiten:

Vermietung von Büro- & Hallenflächen

Nah- und Ferntransporte

Von A nach B mit Pipal Transporte!

Wir transportieren Baumaschinen, Fahrzeuge, Betonfertigteile, Stahlbauteile. Selbst Marillenbäume haben schon unsere Ladefläche gefüllt. Mit einem hervorragend ausgestatteten Fuhrpark, der vom kleinen 7,5-Tonner bis zum großen Tiefladesattel reicht, ist für fast jeden Transportbedarf gesorgt. Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit stehen dabei ebenso im Vordergrund, wie eine tadellose Auftragsabwicklung in ihrem Sinne.

Zuverlässiger geht es nicht!



Kranarbeiten

Seit vielen Jahren führen wir, zur größten Zufriedenheit unserer Kunden, Kranarbeiten im Haken- und Greiferbetrieb durch. So bringen wir Ihren Schotter schnell und kostengünstig auf Ihr Flachdach, versetzen Schalungsteile auf Ihrer Baustelle oder montieren Ihr Vordach. Außerdem bieten wir unseren Kunden die Möglichkeit mit einem TÜV-geprüften Arbeitskorb Tätigkeiten in luftiger Höhe (bis 20 Meter) selbst zu erledigen.

Haken auch Sie sich ein!



Vermietung von Hubarbeitsbühnen

Höher und höher!

Unser Hubsteiger ist ein kleiner Helfer mit großer Wirkung. Man erreicht, ohne viel Aufwand, eine Arbeitshöhe von 16,3m, wobei sämtliche Arbeiten durchgeführt werden können, ohne sich um die Standsicherheit sorgen zu müssen. Sein geringes Eigengewicht macht es möglich, dass jeder Mann/jede Frau mit einem Führerschein der Klasse „B“ in „höhere Arbeitslagen“ aufsteigen kann, ohne lange Vorbereitungen zu treffen. Und dies enorm kostengünstig und sicher! Eine fachgerechte Einschulung für das Fahrzeug ist selbstverständlich obligatorisch.

Heben Sie ab mit uns!



Container- & Muldenservice

Ist Ihre Mülltonne zu klein?

Oder soll etwas entsorgt werden, das nicht in die Hausmülltonne gehört? Wir zeigen Ihnen eine umweltfreundliche und kostengünstige Lösung mit unseren Mulden und Containern. Die optimale Entsorgung durch sortenreine Trennung wenn es einmal etwas mehr sein soll. In Größen von 7 – 25m³ ist für jedes Vorhaben der passende Behälter vorhanden – Sperrmüll, Altpapier, Altholz, Bauschutt, und vieles mehr.

Wir bieten die optimale Lösung!



Abfallsammlung



Entsorgungstermine Restmüll Jänner 2019

Abfälle, die nicht verwertbar oder anders zu entsorgen sind, werden in Dürnrohr verbrannt.

Müllverbrennung ist teuer. Richtiges Trennen spart Kosten! **Entsorgen Sie daher nur Restmüll über die Restmülltonne!**

02.01.2019	Bruck wöchentlich
03.01.2019	Scharndorf, Regelsbrunn, Wildungsmauer
07.01.2019	Bruck A
08.01.2019	Bruck B
09.01.2019	Bruck C
10.01.2019	Bad Deutsch Altenburg
11.01.2019	Sommerein
14.01.2019	Trautmannsdorf, Stixneusiedl, Gallbrunn
15.01.2019	Wilfleinsdorf, Sarasdorf
16.01.2019	Bruck wöchentlich, Göttlesbrunn, Arbesthal
17.01.2019	Prellenkirchen, Deutsch Haslau, Schönabrunn
18.01.2019	Rohrau, Pachfurth, Gerhaus, Hollern
21.01.2019	Petronell, Hundsheim
22.01.2019	Berg, Wolfsthal
23.01.2019	Bruck2, Bad Deutsch Altenburg2, Sommerein2
24.01.2019	Höflein
25.01.2019	Au
29.01.2019	Scharndorf, Regelsbrunn, Wildungsmauer
30.01.2019	Bruck wöchentlich

Feste und flüssige gefährliche Abfälle – Sonderabfall sorglos entsorgen

Abfall ist nicht gleich Abfall. Vor allem die sogenannten Sonderabfälle bedürfen aufgrund ihres Gefährdungspotenzials für Mensch und Umwelt einer ganz besonderen Behandlung. Je nach physikalisch-chemischer Eigenschaft und Aggregatzustand des Sonderabfalls stellt die Firma Ing. Eduard Pipal GesmbH unterschiedlichste Transport- und Behältersysteme zur Verfügung.

Die Firma Ing. Eduard Pipal GesmbH ist ein vom Amt der Niederösterreichischen Landesregierung gesetzlich befugtes Sammel- und Entsorgungsunternehmen für feste und flüssige gefährliche Abfälle - GLN-Nummer: 900 83 900 19177.

Wir sorgen dafür, dass Ihre Spraydosen, Lacke, Lösemittel, Pflanzenschutzmittel, Batterien, usw. die Behandlung erfahren, die der Gesetzgeber im Sinne des Umweltschutzes vorschreibt.

Ing. Eduard Pipal GesmbH – Output Dienstleistungen:

Dienstleistungen:	Einheit	Anzahl 2016	Anzahl 2017	Anzahl 2018
Komm. RM-Entsorgung (Pipal: Transporteur)	Stk. Behälter (Abfallbehälter, Säcke, ...)	149.702	156.741	158.892
Priv. Abfallentsorgung	Stk. Behälter (Mulden, Container, ...)	760	800	907
Verm. Hubsteiger	Mietverträge	21	18	21
Verm. Flächen	m²	5.497	3.453	2.693
Transporte inkl. Kraneinsätze	Stk.	473	519	536

Dienstleistungen:	Einheit	Menge 2016	Menge 2017	Menge 2018
Komm. RM-Entsorgung (Pipal: Transporteur)	t	3062,36	3179,2	3.247,60
Priv. Abfallentsorgung	t	448	453	287
Verm. Hubsteiger	h	226	71	127
Verm. Flächen	m²	5.497	3.453	2.693
Transporte inkl. Kraneinsätze	Stk.	575	519	536

Transportierte Abfälle im Jahr 2018

SN 91101 – Siedlungsabfälle und ähnliche Gewerbeabfälle: 89.101kg

SN 31409 – Bauschutt: 84.680 kg

Sonstige nicht gefährliche Abfälle: 62.620kg

SN 31412g – Asbestzement: 9.460kg

Ing. Eduard Pipal GesmbH – die Umweltaspekte:

Tätigkeiten	Ressourcenverbrauch			Emissionen					Kraftstoffaustritt	Ladungsaustritt	Direkt (D) Indirekt (ID)	Störfall / Notfall
	Rohstoffe	Wasser	Energie	Luft	Wasser	Boden	Abfälle	Lärm				
Transport	1	1	3	3	1	1	1	3	3	3	D	
Abfallsammlung	1	1	3	3	1	1	1	3	3	2	D	
Vermietung	1	1	3	2	1	1	2	2	3	2	D	
Bereiche	Ressourcenverbrauch			Emissionen					Kraftstoffaustritt	Ladungsaustritt	Direkt (D) Indirekt (ID)	Störfall / Notfall
Freibereich	1	1	1	1	1	2	1	1				
Lager	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	D & ID	
Tankstelle	1	1	1	1	1	2	2	1	1	1	D	
Büro Gebäude	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	D & ID	
Durchführung der Bewertung: Managementsystembeauftragter / Umweltbeauftragter												
Bewertung der Umweltauswirkungen im normalen Betriebszustand:												
1 = gering => einfache Maßnahmen zur Beseitigung möglich, Maßnahmen umsetzen												
2 = mittel => Maßnahmen zur Beseitigung, ggfs. unter zuziehen von Experten umsetzen, Ursachenanalyse durchführen												
3 = hoch => Experten zuziehen, Umweltauswirkungen beseitigen, Ursachenanalyse durchführen, Verbesserungsmaßnahmen umsetzen												
Bewertung der Umweltauswirkungen im abnormalen Betriebszustand:												
erhöhte Umweltauswirkung im Vergleich zum normalen Betriebszustand => Feld ist doppelt umrandet (rot)												
Bewertung der Umweltauswirkungen im Störfall / Notfall:												
erhöhte Umweltauswirkung im Vergleich zum normalen Betriebszustand => Feld ist orange gefüllt (z.B.: Chemikalienaustritt, Brand, ...) => Umwelt-Arbeitsanweisung ableiten												

Wichtige Potentiale ergeben sich im Zusammenhang mit dem Fuhrpark und den damit anfallenden Emissionen (siehe auch Übersicht auf den nächsten Seiten).

Durch sukzessive Modernisierung des Fuhrparks können in Zukunft wesentliche Emissionsreduktionen erzielt werden.

Für 2019 ist wieder die Neuanschaffung von LKWs geplant, 2014 wurde der letzte EURO 6 LKW angeschafft.

In Bezug auf unseren Standort konnten durch Sanierung und Modernisierung der Heizanlage (Hackschnitzelheizung) bereits starke Maßnahmen zum Schutz der Umwelt umgesetzt werden.

Energie – Kernindikatoren	
Stromverbrauch pro MitarbeiterIn - kWh / MA / Jahr:	2018: 16.667
Heizenergieverbrauch pro m ² - kWh / MA / Jahr:	2018: 12.500
Treibstoffverbrauch LKW absolut - Liter:	2018: 36.688
Treibstoffverbrauch KT absolut (Diesel): - Liter	2018: 585

Strom

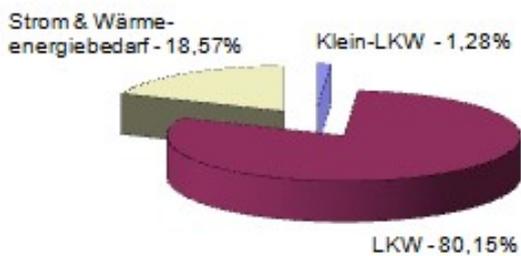
Der Stromverbrauch betrug im Jahr 2017: 109.316 kWh (für 2018 wurde ein Wert von 100.000 kWh angenommen- die Abrechnungen vom Energieversorger liegen noch nicht vor). Der Anteil erneuerbarer Energie betrug laut Information durch den Energieversorger 100%. Die wesentlichen Verbraucher sind die Versorgung Infrastruktur der Gebäude.

Wärme

Der Energiebedarf für Heizung und Warmwasser betrug im Jahr 2018: 119.870 kWh.

Die Wärme für die Raumheizung und Warmwasser erzeugen wir bis auf das Portierhaus über einen Hackschnitzel-Heizkessel (BJ 2014). Die Beheizung des Portierhaus (77m²) erfolgte bis zum Jahr 2016 mit Flüssiggas im Ausmaß von rd. 10.000 kWh jährlich. Für die Erzeugung der Wärme für die übrigen Flächen beziehen wir österreichischen Hackschnitzel von einem ebenfalls Umweltzertifizierten Unternehmen aus Niederösterreich.

Energieträger nach Verbrauchergruppen in kWh	2016	2017	2018
Strom (kWh)	99.482	109.316	100.000
Ökostromanteil in %	72,92	100,00	100,00
Anteil fossiler Primärenergieträger (Gas, Kohle, ...) für den verwendeten Strom in %	0,00	0,00	0,00
Büro - Heizenergie [kWh]	49737,00	46600,00	44870,00
Werkstatt + Büro - Heizenergie [kWh]	51953,00	61540,00	75000,00
Einbau Halle - Heizenergie [kWh]	151.726	-	-
Portierhaus - Heizenergie Flüssiggas [kWh]	10.969	-	-
Summe Strom & Wärmeenergiebedarf :	363.867	217.456	219.870



Menge CO₂ - Emissionen gesamt, aus Stromverbrauch, Wärmeenergiebedarf sowie Treibstoffverbrauch unseres Fuhrparks im Jahr 2018. (Emissionen berechnet über UBA CO₂-Rechner)

Treibstoffe

Alle Fahrzeuge des Fuhrparks werden mit Diesel betrieben.

Energiebedingte Emissionen Fuhrpark

Rund 98 % unserer treibstoffbedingten CO₂ -Emissionen stammen aus dem Dieserverbrauch für unsere LKWs. Rund 2 % unserer CO₂-Emissionen stammen aus dem Dieserverbrauch für unsere Kleintransporter

Quelle der Emissionsfaktoren zur Berechnung der CO₂-Emissionen: VO über die Überwachung von und die Berichterstattung über Treibhausgasemissionen gemäß– EU VO 601/2012.

Weitere nicht quantifizierte Emissionen stammen aus dem von uns verursachten Verkehr. Neben den Kohlendioxid-Emissionen verursacht unser Energieverbrauch auch Stickoxide, Kohlenmonoxid, Schwefeldioxid und Staub.

Emissionen 2018

Summe CO2 Emissionen Fuhrpark Gesamt:	91.579
Summe CO2 Emissionen KT:	1.437
Summe CO2 Emissionen LKW:	90.141

Quelle der Emissionsfaktoren zur Berechnung der CO₂-Emissionen:
VO über die Überwachung von und die Berichterstattung über Treibhausgasemissionen gemäß– EU VO 601/2012.bzw. Handbuch für Emissionsfaktoren (<http://www.hbefa.net/e/index.html>).

Materialverbrauch 2018

Motoröle absolut:	132 Liter
Frostschutzkühlmittel absolut:	37 Liter
Scheibenfrostschutz absolut:	17 Liter
AdBlue absolut:	1.671 Liter
Auftaumittel absolut:	325 kg

Ökologischer Einkauf

Vorrangiges Ziel ist die Verankerung von ökologischen Kriterien im Einkauf. Bei größeren Anschaffungen und Ausschreibungen werden solchen Kriterien bereits in den technischen Vorgaben definiert (z. B. Energieverbrauchsminimierung, Reparaturfähigkeit, Ersatzteilgarantie). Bei den Verbrauchsgütern wie Büroartikel und Papier wurde und wird schrittweise auf umweltverträglichere Produkte umgestellt.

Wasserverbrauch – Kernindikatore3

Wasserverbrauch absolut - m ³ /Jahr	2018: 259 m ³
Wasserverbrauch pro MA - m ³ /MA/Jahr :	2018: 43,2 m ³

Wasserversorgung

Wir beziehen das Wasser über die öffentliche Wasserversorgung. Die bezogene Menge war im Jahr 2018 rund 259.000 Liter.
Die wesentlichen Verbraucher sind die Sanitärbereiche.

Abwasser und Emissionen

Die Abwassermengen werden nicht gemessen und entsprechen im Wesentlichen dem Wasserinput. Zusätzlich ergeben sich Abwassermengen aus der Oberflächenentwässerung – diese werden dzt. nicht quantifiziert

Im Abwasser enthalten sind Fäkalien, Reinigungsmittel die aber aufgrund der geringen Mengen und der Inhaltsstoffe nur eine geringe Umweltbelastung darstellen.

Alle Abwässer gelangen über das öffentliche Kanalnetz in die Kläranlage Bruck an der Leitha.

Abfälle – Kernindikatoren

Abfallmengen absolut: - kg / Jahr	2018: 22.834
Abfallmengen pro MA - kg / MA /Jahr:	2018: 3.805
Gefährliche Abfälle absolut - kg / Jahr :	2018: 2.198

Abfallmengen

Im Jahr 2018 sind am Standort Bruck an der Leitha an eigenen Abfällen 22.834 kg Abfälle angefallen. Rund 85% davon sind auf Grund diverser Abbrucharbeiten eine nicht mehr benötigten versiegelten Fläche angefallen, die der Wiederverwertung zugeführt werden. Rund 8% ist Altpapier / Kartonage, 1 % ist Restmüll. Eigenen gefährliche Abfälle ergeben sich vor allem im Bereich unserer Inspektionshalle aus dem eigenen Fuhrpark.

Abfallsammlung und -entsorgung

Getrennt werden folgende anfallende Fraktionen (siehe Tabelle).

Abfallbeauftragter ist unsere Umweltmanagerin Fr. Gabriele Pipal – sie ist auch abfallrechtlicher Geschäftsführer.

Abfall: (eigener Abfall Fa.Pipal)	Menge 2018 in kg	Abholintervall	Behältervolumen
Bauschutt SNr: 31409	0	bei Bedarf	8m ³
Betonabbruch SNr: 31427	12100	bei Bedarf	8m ³
Asphalt- u. Bitumenbruch SNr: 54912	6700	bei Bedarf	8m ³
Restmüll SNr: 91101	296	13	240
Altreifen SNr: 57502	-	bei Bedarf	8m ³
Altstoffe:			
Papier, Kartonage SNr: 91201	1.540	bei Bedarf	20m ³
Altholz SNr: 17202	-	bei Bedarf	25m ³
Schrott SNr: 35103	0	bei Bedarf	8m ³
gefährliche Abfälle:			
Batterien (Kleinsbatterien) SNr: 35338	0	-	-
Batterien (LKW, PKW, Stapler) SNr: 35322	685	bei Bedarf	-
Altöle SNr: 54102	800	bei Bedarf	1m ³
Sonstige Öl-Wassergemische SNr:54408	710	bei Bedarf	-
gebrauchte Öl- und Luftfilter SNr: 54928	3	bei Bedarf	240l

* Berechnung der Abfallmengen hausmüllähnlicher Gewerbeabfall (Restmüll) bzw. Papier, Kartonage erfolgt über Berechnung der Behältervolumen * Abholintervall

Alle Abfälle werden nach vorheriger Prüfung ausschließlich an befugte Entsorger übergeben.

Ing. Eduard Pipal GesmbH - sonstige Umweltaspekte

Gebäude

Die Firma Ing. Eduard Pipal GesmbH ist Eigentümer der Liegenschaft sowie der darauf befindlichen Gebäude. Das Bürogebäude samt den Sozialräumlichkeiten wurde vor rd. 10 Jahren unter Berücksichtigung moderner Technik generalsaniert. Ebenso wurde zu diesem Zeitpunkt die Heizanlage von Heizöl auf Hackschnitzelbeheizung umgestellt.

Verkehr

Auf Grund der exponierten Lage im Industriegebiet besteht nur eine mittelmäßige öffentliche Anbindung. Somit sind die Mitarbeiter auf die Verwendung eigener PKWs angewiesen. Unserer LKW-Chauffeure sind vornehmlich im Einsatz unterwegs, somit beeinflusst die Lage des Standorts im Industriegebiet die Höhe der LKW-Fuhrpark-Emissionen nur unwesentlich.

Altlasten und Emissionen in den Boden

Auf dem Grundstück der Firma Ing. Eduard Pipal GesmbH. sind keine Altlasten bekannt. Emissionen in den Boden aus dem laufenden Betrieb entstehen keine, nur bei Unfällen, z.B. Auto-, Containerleckagen könnte unter Umständen der Boden verunreinigt werden, jedoch ist dieser großteils versiegelt und somit ein Eintritt in das umliegende Erdreich nur im Unfallsfall möglich. Mieter sind über eigenen Umweltregeln angehalten mit Sorgfalt in Bezug auf Umweltschutz in Ihrem Bereich umzugehen.

Lärm und Geruch

Es gibt derzeit keine außergewöhnliche externe Lärm- bzw. Geruchsbelastung. Die Lärmentwicklung entspricht der eines an- bzw. abfahrenden LKWs. Anrainerbeschwerden liegen keine vor.

Ing. Eduard Pipal GesmbH – geplante & umgesetzte Verbesserungsleistungen:

Das Verbesserungsprogramm umfasst alle Aktivitäten und Projekte, durch die wir unsere Umwelleistung 2010 - 2018 bereits verbessert haben bzw. in Zukunft weiterhin verbessern wollen. Die Schwerpunkte liegen bei der Umsetzung moderner Technik im Bereich unserer Gebäude bzw. beim Einsatz unserer LKWs für den Abfalltransport.

Maßnahmenbeschreibung	U/Q/AS	jährliche Vermeidung / Einsparung / Nutzen						Ökonomie		Verantwortung		Status
		U/Q/AS ?	Was?	Basis	Einheit	absolut	%	Weiterer Nutzen	Einsparung pro Jahr	Investkosten	Wer	
Gebäudetechnische Gesamtsanierung Standort	Q / U	Es wurde die Fassade saniert, die Heizanlage bzw. alle Fenster erneuert somit über diese Maßnahme rd. 40% an Heizenergie eingespart bzw. über die Umstellung von Heizöl auf Holz auch der Primärenergieträger ökologisiert.						5.000	600.000	GF	2010	erledigt
Anschaffung einer Hackschnitzel-Heizung	Q / U	Umstellung von Heizöl auf Holz auch der Primärenergieträger ökologisiert, dadurch wurde die CO2-Belastung (vorher wurde Heizöl verheizt) um 100 % reduziert.						500	90.000	GF	2010	erledigt
Modernisierung Fuhrpark - Anschaffung eines EURO 6 Fahrzeuges (Müllwagen) mit einer um 10% größeren "Mülltrommel".	Q / U / AS	Einsparung Treibstoff 10%, Reduktion Emissionen 20% Reduktion Transportwege im Ausmaß von rd. 10%						500	200.000	GF	2016	erledigt
LED-Beleuchtung im Büro (tlw.)	U / Q / AS	Anschaffung neuer LED-Beleuchtungskörper im Bereich Büro						100	2.000	GF	2017	erledigt
Verbesserung der Heizungssteuerung durch verbesserte Einstellung der zentralen Heizungssteuerung.	U	Wurde im Rahmen des wiedekkehrenden Service durchgeführt						200	600	GF	2017	erledigt
Umstieg auf neuen Stromtarif mit 100% Strom aus erneuerbarer Energie.	U	100% Strom aus erneuerbarer Energie						-	-	GF	2017	erledigt
Sensibilisierung der Mieter zum Thema	U	Information zum Thema Umweltschutz an die Mieter als Vorgabe & Sensibilisierung zum Thema Umweltschutz						-	-	GF	2017	erledigt
Verbesserung der Heizungssteuerung zur Reduktion des Heizenergieverbrauchs um 20% in diesem Bereich.	U	Anschaffung von Heizkörper-Thermostatventilen zur besseren Raumtemperatur-Steuerung im gesamten 1.Stock						200	900	GF	2018	erledigt
Berücksichtigung von ökologischen Vorgaben beim Einkauf von Büroartikeln.	U	Umstellung Papier auf FSC-Papier (100%)						-	30	GF	2018	erledigt
Berücksichtigung von ökologischen Vorgaben beim Einkauf von Büroartikeln.	U	Bei Neukauf - Umstellung auf Papierordner zur Aufbewahrung (100% Umweltzeichen)						-	30	GF	2019	in Bearbeitung
LED-Beleuchtung im Büro	U / Q / AS	Anschaffung neuer LED-Beleuchtungskörper im übrigen Bereich Büro						100	2.000	GF	2018 / 2019	in Bearbeitung
LED-Beleuchtung im Büro	U / Q / AS	Anschaffung neuer LED-Beleuchtungskörper am 2ten Standort in Leopoldsdorf						100	2.000	GF	2018 / 2019	in Bearbeitung
Asphaltfläche entfernen	U	Asphaltfläche hinter Portierhaus (25m ²) bis Schotter entfernen, mit Erde verfüllen und begrünen						-	1.000	GF	2018	erledigt
Modernisierung Arbeitsmaschinen - Anschaffung eines neuen Hubsteiger EURO 6 statt EURO 0 (BJ 1993)	Q / U / AS	Reduktion des Treibstoffverbrauchs bzw. Reduktion der Emissionen um 10%						-	100.000	GF	2018/2019	erledigt
Erneuerung der Schlauchanlage bei der Tankstelle	U	Reduktion des Risikos eines Kraftstoffaustritts durch Modernisierung der Anlage						-	500	GF	2018	erledigt
Anschaffung einer Auffangwanne zur Chemikalienlagerung im Bereich Lager / Inspektionshalle.	U	Reduktion des Risikos eines Chemikalienaustritts durch Notfallvorsorgemaßnahme (Auffangwanne)						-	300	GF	2018	erledigt
Neuerrichtung einer Photovoltaic-Anlage samt Pufferbatterie	U	Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energie bzw. Erhöhung der Energieautarkie.						-	n.q.	GF	2019	offen

Gültigkeitserklärung

Der leitende und zeichnungsberechtigte EMAS-Umweltgutachter
Gerhard Reichart
der Umweltgutachterorganisation

TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH,
Franz Grill Straße 1, Arsenal Obj. 2019, 1030 Wien
(Registrierungsnummer AT-V-0003)

bestätigt, begutachtet zu haben, dass die gesamte Organisation, wie in der
Umwelterklärung der Organisation

Ing. Eduard Pipal GesmbH
Industriegelände West 11
A-2460 Bruck an der Leitha

angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen
Parlaments und des Rates vom 25. November 2009, idF EG VO 2017/1505 über die
freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für
Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den
Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009, idF EG VO 2017/1505
durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die
Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches,
glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation
innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Die Umweltgutachterorganisation TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH ist
per Bescheid durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und
Wasserwirtschaft für den 38.1 (NACE-Code) zugelassen.

Wien, 06. Februar 2019



Landesgesellschaft
Österreich



Leitender und zeichnungsberechtigter Umweltgutachter
der TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH
Franz-Grill-Straße 1 Arsenal, Objekt 207, 1030 Wien

Die nächste Validierung der Umwelterklärung erfolgt 2022. Es wird jährlich eine aktualisierte
Umwelterklärung validiert.

Ihre Ansprechpartner in Umweltfragen

Ing. Gabriele Pipal

Telefon: 0043 664-1827296



Informationen zur Umwelterklärung

Zertifizierter Bereich bzw. begutachtet nach EMAS wird der Standort Bruck a. der Leitha (Zentrale). Das Leitbild des Unternehmens gilt natürlich auch für unseren zweiten Standort in Leopoldsdorf bei Wien.

Geltungsbereich:

„Abfallsammlung / Abfalltransport / Güterbeförderung / Vermietung von eigenen Liegenschaften“

Anwendungsbereich:

Standort Bruck an der Leitha: „Abfallsammlung / Abfalltransport / Güterbeförderung / Vermietung von eigenen Liegenschaften“

Standort Leopoldsdorf bei Wien: „Vermietung von eigenen Liegenschaften“

Soweit nicht anders vermerkt, beziehen sich die Daten in dieser Umwelterklärung auf den Standort Bruck an der Leitha der Jahre 2016-2018.

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung wird im Jänner 2022 zur Begutachtung vorgelegt und danach veröffentlicht.

Jährlich wird eine freigegebene aktualisierte Umwelterklärung veröffentlicht.

Die Umwelterklärung ist auch online über die Website der Firma Pipal verfügbar: <http://pipal-transporte.at/>

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Ing. Eduard Pipal GesmbH GmbH (NACE 68.20-9 / 49.41- 0 / 38.11-0)
2460 Bruck an der Leitha, Industriegelände West 11

Für den Inhalt verantwortlich: Ing. Gabriele Pipal – Geschäftsführung und EMAS Management-Vertreter

Redaktion: DI Thomas Reautschnigg – externer Berater